

Thing Technologies sammelt 7,5 Millionen Euro Wachstumskapital ein

Mitarbeiter vertrauen auf den Wachstumskurs und beteiligen sich am Unternehmen

Schwalbach im Taunus, 13.12.2021 – Das Technologieunternehmen THING TECHNOLOGIES hat am Freitag eine Finanzierungsrunde in Höhe von 7,5 Millionen Euro abgeschlossen. Damit sammelt das Unternehmen Kapital für das weitere Wachstum ein. Mit der Software **Thing-it** stellt THING TECHNOLOGIES eine Smart Real Estate Operations Platform für ein ganzheitliches Gebäude- und Quartiersmanagement. Fünf Jahre nach Gründung des Unternehmens setzen bereits 12,5 Prozent der DAX-Konzerne die Software ein. Insgesamt läuft die Software in 20 Ländern über den Globus verteilt.

Mit dem eingesammelten Wachstumskapital wird das Unternehmen die Verbreitung der Smart Real Estate Platform im Markt weiter vorantreiben. „Wir bauen unsere Marktführerschaft konsequent aus. Dazu führen wir 2022 weitere Features ein, mit denen Asset Manager, Corporate Real Estate Manager und Facility Manager die mit dem Gebäude assoziierten ESG-Parameter sehen, überwachen und steuern können“, erklärt Gründer und CEO Dr. Marc Gille. Zusätzlich soll das Team kräftig wachsen. Das Unternehmen will 2022 über 30 neue Arbeitsplätze schaffen.

Futory Capital führt die Finanzierungsrunde an

Als Leadinvestor engagiert sich Futory Capital aus Frankfurt am Main. Der auf Tech-Unternehmen spezialisierte Investor wird den Wachstumskurs von THING TECHNOLOGIES über Netzwerk und Know-How unterstützen.

Mit rund einem Drittel der Summe beteiligen sich die Bestandsinvestoren PropTech1 Ventures aus Berlin und Anyon aus Eschborn. Beide Investoren fungieren als langfristig engagierte Ankerinvestoren und begleiten das junge Unternehmen bereits seit 2019 und 2017.

Ebenfalls investiert die BMH Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen. Als mittelständische Beteiligungs- und Venture-Capital-Gesellschaft unterstützt die BMH innovative hessische Unternehmen mit Wachstumskapital."

Mitarbeiter beteiligen sich und senden ein starkes Signal

Auf eine Premiere ist CEO und Gründer von THING TECHNOLOGIES Dr. Marc Gille besonders stolz. Das Unternehmen hat den Mitarbeitern die Möglichkeit angeboten, sich im Rahmen der Finanzierungsrunde zu beteiligen. „Wir haben das Angebot völlig unverbindlich unterbreitet, wohl wissend, dass auch niemand hätte investieren wollen“, sagt Dr. Marc Gille und führt fort, „dass jetzt rund 60 Prozent der Mitarbeiter die Möglichkeit genutzt haben, ist überwältigend!“ Dr. Marc Gille und sein Co-Founder Klaus Berberich werten das hohe Engagement ihrer Mitarbeiter als einen sehr starken Vertrauensbeweis in das Produkt, das Team und das Potential von THING TECHNOLOGIES.



Pionier mit großem Potential

Die Investoren, allen voran Futury Capital, sind von dem Produkt überzeugt. Shahin Dashti, Investment Manager bei Futury Capital betont, dass die Technologie von Thing-it weiter über den Standard aktueller Buchungs-Apps hinausgeht: „Das starke, integrative, skalierbare, Enterprise-Grade Backend: die Thing-it Plattform, ist in ihrer technischen Tiefe einmalig. Wir freuen uns, das THING TECHNOLOGIES Team in Zukunft auf ihrer Mission, Gebäude intelligenter und effizienter zu gestalten, zu unterstützen“, sagt Shahin Dashti.

Die erfreuliche Entwicklung des Unternehmens bewegte die Bestandsinvestoren Anyon und PropTech1 Ventures zu einem erneuten Investment. „Als erster Investor in Thing-it sehen wir unsere Hypothese, das Thing-it als First Mover im Markt von Digitalisierungsplattformen die Wertschöpfung bei Immobilien jeder Art signifikant erhöht, bestätigt. Allein im Umfeld von Spezialimmobilien wie Rechenzentren wird Thing-it vielfach erfolgreich eingesetzt. Wir sind überzeugt, dass Thing-it schon jetzt einen relevanten Beitrag zur Lösung neuer ESG-Anforderungen leistet und diesen perspektivisch sogar steigern kann. Als Investor ist uns die nachhaltige und positive Beeinflussung der Wertschöpfungsketten in der Immobilienwirtschaft sehr wichtig“, erklärt Rupprecht Rittweger, Founding Partner und Managing Director von Anyon.

Der europaweit tätige Investor PropTech1 Ventures ist beeindruckt, dass THING TECHNOLOGIES in so kurzer Zeit bedeutende Kunden gewonnen hat. „12,5 Prozent der DAX40-Unternehmen nutzen Thing-it bereits. Der Erfolg zeigt sich auch im Abschluss dieser Finanzierungsrunde, an der wir uns gerne beteiligt haben. Schließlich erlauben die Mittel dem Unternehmen international zu wachsen und weitere ESG-Anwendung zu entwickeln“, betont Nikolas Samios, Managing Partner von PropTech1 Ventures.

„Die Digitalisierung in der Immobilienwirtschaft steht noch am Anfang. Als skalierbare Smart-Real-Estate-Operation-Plattform bietet Thing-it ein vielseitiges, cloud-basiertes Tool zur intelligenten Vernetzung des gesamten Gebäudemanagements“, erklärt Sebastian Schnell, verantwortlicher Investmentmanager bei der BMH. „Die zahlreichen Referenzen im Bereich Smart Offices zeigen, wie breit gefächert die Anwendungsmöglichkeiten der Technologie im Immobiliensektor sind. Das macht Thing-it für uns zu einem äußerst vielversprechenden Pionier im Bereich Digital Real Estate“, führt Sebastian Schnell fort.

Die BMH hat erkannt, dass sich mit THING TECHNOLOGIES ein Schwergewicht im Markt der Gebäudemanagement-Plattformen aus Hessen etabliert. Den bisherigen Kurs unterstützt die BMH mit ihrem Investment.

Über THING TECHNOLOGIES

Die THING TECHNOLOGIES GmbH mit Sitz in Schwalbach im Taunus wurde 2016 von Dr. Marc Gille und Klaus Berberich gegründet. Das Unternehmen hat mit Thing-it eine der umfassendsten Plattformen für den digitalen Gebäudebetrieb und -Management auf dem Markt gebracht. Die sogenannte Smart Real Estate Operations Plattform ermöglicht modernes, flexibles Arbeiten mit desk-sharing, reduziert die Kosten durch eine optimierte Auslastung der Flächen und hilft, die ESG-Performance eines Gebäudes zu analysieren und zu optimieren.



Die Software umfasst eine Workplace Experience App mit über 20 Funktionen sowie mehrere Dashboards. Mit der Thing-it App bedienen Nutzer Gebäude und Büroflächen per Smartphone - von der Raumbuchung bis zur Zugangskontrolle. Mit den Dashboards sehen Corporate Real Estate Manager, Asset Manager oder Facility Manager aktuelle Kennzahlen zur Auslastung und zur Nachhaltigkeit des Gebäudes.

Das Technologieunternehmen ist weltweit an vier Standorten vertreten. Aktuell betreut die THING TECHNOLOGIES GmbH 12,5 Prozent der DAX40-Unternehmen. Im Herbst 2021 wurde das Unternehmen mit dem ZIA Office Award ausgezeichnet.

Zu den Investoren

Über Anyon

Anyon investiert in frühphasige Technologieunternehmen mit Fokus auf PropTech und SecurityTech. Als einer der wenigen VC-Investoren verbindet das Team um Anyon selbst langjährige Expertise in der Immobilien- und Sicherheitsbranche mit weitreichender Gründungserfahrung. Anyon unterstützt als langfristiger Partner und Marktexperte sowie in enger Zusammenarbeit mit Gründerteams die Weiterentwicklung von Portfoliounternehmen.

Über die BMH

Die BMH Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH mit Sitz in Wiesbaden wurde 2001 gegründet und ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba). Über die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) ist die BMH aktiv in die Wirtschaftsförderung des Landes Hessen eingebunden. Als mittelständische Beteiligungs- und Venture-Capital-Gesellschaft bündelt die BMH die öffentlichen Beteiligungsinteressen und Finanzierungsinstrumente für Frühphasen-, Wachstums- und Mittelstandsunternehmen in Hessen. Die BMH verwaltet derzeit sieben Beteiligungsfonds mit einem investierten Beteiligungsvolumen von insgesamt rund 125 Millionen Euro. Seit ihrer Gründung hat die BMH über 250 Millionen Euro in insgesamt mehr als 500 Unternehmen investiert. Beteiligungsschwerpunkte sind unter anderem die Sektoren Software & IT, Life Sciences, Maschinen- und Anlagenbau, Industriegüter, Professional Services und E-Commerce. Mehr Informationen über die BMH und ihre Fonds: www.bmh-hessen.de

Über Futury Capital

Futury Capital ist ein Early- und Growth-Stage Investor mit Fokus auf Tech-Startups in Deutschland und weltweit. Das Investment-Portfolio deckt eine Vielfalt an Branchen, darunter Technologie, Software, Consumer Internet, Künstliche Intelligenz, Fintech und Mobility, ab, um Unternehmen in ihrem Wachstum und Unternehmer auf ihrem Weg zum Erfolg zu unterstützen. Durch die LP-Struktur mit dem Land Hessen, Family Offices, deutschen KMUs und multinationalen Konzernen unterstützt Futury Capital das Portfolio sowohl strategisch als auch operativ, um außergewöhnliche Unternehmen mit aufzubauen.



Über PropTech1 Ventures

PropTech1 Ventures („PT1“, www.proptech1.ventures) ist die Venture-Capital-Plattform für PropTech und ConstructionTech in Europa. PT1 hebt damit Werte aus den Megatrends Digitalisierung, Methodenmodernisierung und Nachhaltigkeit/ESG in der Immobilienwirtschaft. PT1 hat seit Anfang 2018 Investments in elf Portfoliounternehmen getätigt und zählt namhafte Immobilienunternehmen, -banken, Mittelständler und Serienunternehmer zu seinen Gesellschaftern. PT1 vereint ein vielfältiges Team aus Venture-Capital-Experten, Immobilienprofis und Serienunternehmern aus dem Digitalsektor mit regelmäßiger Präsenz in DACH, UK, den Nordics und Benelux. Das Team umfasst außerdem mehr als zehn Beiräte und Venture Partner, in der Regel ex-CEOs führender Immobilienunternehmen. PT1 hat somit nach eigener Einschätzung die leistungsfähigste Frühphasen-PropTech-Plattform in Europa geschaffen, sowohl aus Sicht der Portfolio-Startups, welche PT1 über reines Kapital hinaus aktiv unterstützt, als auch für PT1-Gesellschafter, die neben einer Finanzrendite strukturierten Zugriff auf die voraussichtlich größte Datenbank zu Immobilien-Innovation in Europa sowie weitere Inspiration und Unterstützung bei eigenen Transformationsprojekten erhalten.